

Theateraufführung: Rund 40 Schüler der Geschwister-Scholl-Realschule rockten die Bühne

Rotkäppchen 4.0



BAD URACH. Tanzen statt Vokabeln pauken, Singen statt Mathe und als Maß für den Erfolg Applaus statt Noten: Rund 40 Schüler der Geschwister-Scholl-Realschule in Bad Urach waren auf und hinter der Bühne der Festhalle zu Hochform aufgelaufen, boten eine ungewöhnliche Musical-Version der altbekanntesten deutschen Märchen. Die rundum gelungene Aufführung der Musical-AG wurde von Mitschülern, Eltern und Freunden bejubelt.

Seit vielen Jahren stecken die Realschüler viel Zeit und Energie in ein jeweils neues Musical-Pro-

jekt, das eines auszeichnet: Es überwindet Klassengrenzen, von den Sechstklässlern bis zu den ältesten Schülern, die kurz vor der Mittleren Reife stehen, sind alle interessierte Jungen und Mädchen mit dabei. Proben - so anstrengend sie auch manchmal sind - und später dann die Aufführung selbst stärken die Schulgemeinschaft speziell und jeden Akteur im Besonderen. Denn es erfordert sehr viel Mut und Selbstbewusstsein, vor mehr als 400 Zuschauern aufzutreten, zum Teil in der großen Gruppe, im Duo oder sogar als Solist. Viel Text ist auswendig zu lernen, Tanzschritte sind einzu-

üben und an den Liedern ist auch zu feilen.

Fast ein Jahr nahmen sich auch dieses Mal die künstlerischen Leiterinnen Marion Nagler, Kerstin Jesser und Claudia Schmok für die Inszenierung Zeit: Was im Januar mit den ersten Vorbereitungen startet, wird traditionell im November auf die Bühne gebracht. Dieses Jahr hieß es »Rot-Käppchen & Co - die wahren Geschichten«, so manche Mamas und Papas oder auch Großeltern rieben sich während der Präsentation verwundert die Augen: Raps erklangen, Laptops wurden gezückt und das im Ori-

ginal ach so liebe Rotkäppchen muckte gegen die strenge Mama mächtig auf. Die Zicklein legen einen flotten Hiphop aufs Parkett, der böse Wolf arbeitet als Türsteher in einer Disco und Aschenbrödel misst sich mit den bösen Schwestern bei einem Beauty-Casting. »Freut euch auf Dornröschen update«, hatte Schulleiter Stefan Dietz zu Beginn gemeint und nicht zu viel versprochen von der Märchen-Version 4.0 im Stile von »Rad-käppchen und der böse Golf«. Die Musical-AG war einmal mehr Garant für locker-leichte und perfekt präsentierte Unterhaltung. —oec



Musical-AG der Geschwister-Scholl-Realschule: Dieses Jahr hieß es »Rot-Käppchen & Co - die wahren Geschichten«. Viel Fleiß und Arbeit stecken in solch einer Produktion. Dennoch hatten alle sichtlich Spaß dabei. Selbst die Zicklein waren aufgeregt und legten sich mächtig ins Zeug. Am Ende gab's wieder einmal riesigen Applaus. **Fotos: Oechsner**

AB SOFORT TIERISCHES COUPON WEIHNACHTSGELD IM DAS FUTTERHAUS REUTLINGEN SICHERN!

AB EINEM EINKAUFWERT VON MINDESTENS 25,- EURO ERHALTEN SIE BIS ZUM 10.12.2018:

5 GESCHENKT!

EURO

DAS FUTTERHAUS

Ausgenommen Sonderangebote, bereits reduzierte Ware, Lebeltiere, Bücher und Zeitschriften, Gutscheine oder Geschenkkarten. Keine Barauszahlung. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Nur ein Coupon je Einkauf. Nur gültig ab einem Einkaufswert von mind. 25,- Euro bis 10.12.2018 im DAS FUTTERHAUS Reutlingen.

72766 Reutlingen Am Heilbrunnen 97
Mo.-Fr. 9-19 Uhr, Sa. 9-18 Uhr

Das Reutlinger Wochenblatt

Wetter

wird Ihnen präsentiert von:

we washcenter eningen

Reutlingerstraße 89
72800 Enlingen unter Achalm
Telefon: (0 71 21) 5 61 85 20
www.washcenter-eningen.com

FR 10°/ 5°

SA 8°/ 4°

SO 11°/ 6°

Nikolausfahrt Mit der Schwäbischen Alb-Bahn

REGION. Die traditionellen Nikolausfahrten sind Kult. Am Sonntag, 9. Dezember ist es wieder soweit. Dann geht's mit dem Zug von Münsingen nach Engstingen und zurück. Infos & Reservierung: SAB-Bahnhof Münsingen, Tel. 07381/5017556 & www.bahnhof-muensingen.de —ew

»Weltreligionen – Weltfrieden – Weltethos«

BAD URACH. Im Tagungszentrum »Haus auf der Alb« der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg (LpB) ist bis 2. Dezember die Ausstellung »Weltreligionen – Weltfrieden – Weltethos« zu sehen. Acht Weltreligionen werden vorgestellt – der Hinduismus, die Religionen Chinas, der Buddhismus, das Judentum, das Christentum, der Islam, der Sikhismus und das Bahaismus – und Grundinformationen über deren ethischen Botschaften sowie die Weltethos-Prinzipien vermittelt. In ihrer gelungenen didaktischen Aufbereitung eignet sich die Sammlung vor allem auch für Schülerinnen und Schüler. Die Ausstellung im LpB-Tagungszentrum »Haus auf der Alb« ist werktags von 9 bis 16 Uhr zu sehen, an Wochenenden von 9 bis 13 Uhr. Der Eintritt ist frei. —ew

Sonderveröffentlichung



Balance zwischen Eventcharakter und Tradition – am Samstag ist einiges los Wertvolle Erms-Taler im »Angebot«

Zum 28. Mal verwandelt sich am Wochenende die Dettinger Ortsmitte in eine weihnachtlich-gemütliche Budenstadt mit Flair. Dr. Rolf Hägele kennt auch den Grund: »Dettingen ist eine lebens- und liebenswerte Gemeinden«, erklärt der Vorsitzende des Gewerbevereins. »Und das wird auch auf dem Weihnachtsmarkt umgesetzt.«

Ausschlaggebend für den Erfolg sei die enge Zusammenarbeit des Gewerbevereins als Veranstalter, der Gemeinde als helfender Unterstützer

und den vielen beteiligten Vereinen: »Sie alle bilden eine Einheit und ziehen an einem Strang.« So sorgen Musikverein, Posaunenchor und der Handharmonika-Club (HC) traditionell für die musikalische Unterhaltung, der Auftritt der HC-Jugend am Sonntag um 14 Uhr hat für viele Weihnachtsmarkt-Fans schon so etwas wie Kultcharakter: »Das gemeinsame Singen unter dem Weihnachtsbaum bringt die Menschen zusammen«, hat Bürgermeister Michael Hillert beobachtet. »Der Kreis der Teilnehmer wird immer größer,

viele kommen gezielt dazu.«

Die Gemeinschaft zu pflegen sei laut Dr. Rolf Hägele sowieso das Ziel vieler Besucher aus Nah und Fern, die sich an den beiden Weihnachtsmarkttagen auf den Weg in die stimmungsvolle Ortsmitte aufmachen, um sich in kleinen oder größeren Runden auf einen Glühwein oder mehr zu treffen. Nicht nur der Einkauf stehe dabei im Focus, wobei in Dettingen die Balance zwischen Eventcharakter und Tradition noch stimme: »Es wird zwar immer schwieriger,

Anbieter hochwertiger Produkte zu bekommen«, gibt er zu. »Doch wir schaffen es.«

Und so können am Samstag von 14 bis 20 Uhr und am Sonntag von 11 bis 19 Uhr vielfältige kulinarische Köstlichkeiten sowie die unterschiedlichsten Heißgetränke genossen werden. Ein Bummel entlang der Buden, vorbei an Schmuck und Engeln, Holzfiguren und Teewaren, Stricksocken und Kaufladenzubehör gehört zum Weihnachtsmarkt dazu und der Kauf eines nummerierten Schokota-



Es geht wieder los: Am Samstag, 1. Dezember öffnet der Dettinger Weihnachtsmarkt in der Zeit von 14 bis 20 Uhr seine »Türchen«. **Foto: Gemeinde**

Mit ons isch quad Kirscha essa!

EINKAUFEN IN DETTINGEN

1./2. Dezember Dettingen an der Erms

WeihnachtsMarkt

Samstag 14–20 Uhr und Sonntag 11–19 Uhr
Romantischer Markt im historischen Ortskern

- ★ Heimelige Marktatmosphäre im kleinen aber feinen Weindorf
- ★ Riesen-Adventskalender, Karussell und Mini-Eisenbahn für Kinder
- ★ Kulinarische und künstlerische Genüsse

Besuchen Sie unsere Homepage: www.dettingen-erms.de

lers sowieso – mit etwas Glück gewinnt man eine Überraschung aus dem Riesen-Adventskalender. Für kleine Besucher dreht sich unter anderem ein Karussell und der Weihnachtsmann verteilt Süßes. Traditionell ist im

Zillenhardt-Saal eine Kaffee-stube eingerichtet, die dieses Jahr von der DRK-Ortsgruppe betrieben wird. Und auch der Gewerbeverein selbst als Veranstalter ist zum ersten Mal

mit einem eigenen Stand vertreten: Auf dem Weihnachtsmarkt werden nämlich erstmals Erms-Taler verkauft, die Einkaufsgutscheine können bei 70 Dettinger Firmen und Geschäfte eingelöst werden. —oec